D e r große deutsche Gnomoniker ist von uns gegangen

Arnold Zenkert

geboren 10.09.1923
gestorben 13.04.2013

In seinem Element: Hier bei seinem Vortrag auf der DGC- Sonnenuhrentagung 2005 in Görlitz.

Die Sonnenuhr ist faszinierend
das Thema, es ist riesengroß.
Es lässt den, der sich widmet ihm - gebührend
im ganzen Leben nicht mehr los!

Hast du ein gnomonisches Problem, so frage Arnold Zenkert! „Unser Altmeister der Sonnenuhren“ wusste immer Rat, half prompt und gerne.
Nicht nur deshalb mochte ihn jeder! →
Ja, Herr Zenkert war für uns alle ein väterlicher Freund. Seine Vorträge waren interessant, knapp, präzise und verständlich! Bis ins hohe Alter war er noch geistig aktiv, konnte daher viel und unterhaltsam erzählen. Durch seine ruhige, optimistische Lebenseinstellung war es stets ein Genuss ihm zu zuhören. Kurz um:

Arnold Zenkert war ein Mensch wie man ihn sich als Lehrer für seine Kinder wünscht: Liebenswert, verständnisvoll, hilfsbereit, bescheiden und in der Gnomonik ein exzellenter Fachmann mit sehr viel Erfahrung.

Am Samstag, 13.04.2013 schlief Arnold Zenkert friedlich für immer ein.
Dem Vernehmen nach hat er sein letztes großes Werk – die Überarbeitung der **Biografie über H. Bürgel** – noch fertig stellen können. Es soll in absehbarer Zeit als Buch erscheinen.

Zweifellos war er für viele von uns –nicht nur fachlich- ein Vorbild. Ich werde ihn immer in ehrender Erinnerung behalten.

„Wer den Himmel nicht in sich trägt, sucht ihn vergebens im ganzen Weltall.“

Eine Kurzbiografie über A.Zenkert unter http://www.urania-potsdam.de/texte/seite.php?id=6118

Bruno H. Bügel

stellvertretend für viele traurige Sonnenuhrenfreunde: ***Harald Grenzhäuser***